

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, Heimstättensiedlung und Eberstadt

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 8

WEIHNACHTEN 2020

29. Jahrgang



*Wir wünschen Ihnen allen
ein geruhssames Weihnachtsfest
sowie einen optimistischen Start
in das neue Jahr 2021!
Und bleiben Sie bitte gesund!*

*Ralf-Hellriegel-Verlag · Ulrich Diehl Verlag
und Medienservice GmbH*

*Thomas Bergerstock · Uwe Bock · Arlene Bortoli
Christina Gellner · Angelika Giesche · Marianne Gräber
Ellen Hellriegel · Kerstin Leuchten · Friederike Oehmichen
Arthur Schönbein · Wilfried Schuchmann
Volker Schuricht
Marianne Weiss*

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

Ihre Partnerin im häuslichen Bereich

Pflegedienst Conny Schwärzel GmbH

- ✓ Grundpflege
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Betreuung und Entlastung
- ✓ Beratung
- ✓ Vermittlung

Fröhliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!
Pflegedienst Conny Schwärzel GmbH
Riedstraße 2, 64295 Darmstadt, Tel. 06151 783065, Fax 782372
Bürozeiten: Montag – Freitag von 9 – 15 Uhr

www.wir-machen-drucksachen.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit!

Telefon 06 151 – 308 25-0
www.kleinstauber-immobilien.de

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Westwaldallianz – „Trassenvariante II.b ist eine einzige Schwachstelle“

HEIMSTÄTTE (ng). Die Weihnachtszeit ist durchaus der richtige Zeitpunkt im Jahr, um Wünsche zu äußern. Wenn man dann auch noch den richtigen Adressaten für seinen Wunschzettel einsetzt, erhöht sich die Chance ungemein, dass diese auch erfüllt werden, so der Text einer Pressemitteilung der Westwaldallianz an diese Zeitung. Mit der Festlegung auf die Vorzugstrassenvariante II.b hat einzig und allein die DB Netz AG ihre Wünsche und Interessen gegenüber den betroffenen Städten und Gemeinden durchgesetzt.

Schlechteste aller möglichen Lösungen

Das derzeit stattfindende Schönreden dieser Trassenvariante ändert nichts an dem Sachverhalt, dass nun die schlechteste aller möglichen Lösungen den Vorzug bekommen soll, so die Allianz weiter. Gegen die Interessen der DB Netz AG und der Verkehrsministerien konnte sich die Darmstädter Stadtregierung nicht durchsetzen und nimmt damit einen weiteren Verlust von Darmstädter Lebensqualität in Kauf. Die zweigleisige Güterzugtrasse entlang der Eschollbrücker Straße war kein Horrorszenario mit der Angst und Schrecken verbreitet werden sollte, sondern Planungsstand der DB Netz AG. Damals stand OB Partsch auch noch zu seiner Aussage „Mit mir gibt es keine Bahntrasse entlang der Eschollbrücker Straße!“ und seine Partei hat sich für die einzig ökologisch sinnvolle Variante, der

Streckenführung entlang der bestehenden Trasse der Main-Neckar-Bahn, ausgesprochen. Heute noch nachzulesen im Wahlprogramm von B'90/Die Grünen für die Legislaturperiode 2016 – 2021. Die hilflos wirkenden Versuche punktueller Nachbesserungen ändern nichts an der Tatsache, dass den Anwohnerinnen und Anwohnern der Darmstädter Heimstättensiedlung eine Bahntrasse entlang der Eschollbrücker Straße direkt vor die Nase gebaut werden soll und diese damit vom Zugang zu den Naherholungsgebieten im nördlichen Westwald vollständig abgeschnitten werden.

Der Zugang zum nördlich gelegenen Westwald wird vollständig abgeschnitten

Um das Gewerbegebiet Konversion West (ehemals Kelley-Baracks und Nathan-Hale-Depot) ohne Einschränkungen vermarkten zu können, soll die geplante ICE-Trasse in diesem Bereich in einem Tunnel, ab dem Ende des Gewerbegebietes offen in einem Trog und spätestens ab der BAB 5 geländegleich zur Eschollbrücker Straße verlaufen. Wieder einmal werden die wirtschaftlichen Interessen dieser Stadtregierung über die Bedürfnisse und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger der Stadt gestellt.

HessenForst: Viel schlimmer geht's nicht!

Welche gravierenden Auswirkungen diese Vorzugstrasse II.b der ICE-Neubaustrecke auf das

Überleben des Darmstädter Westwalds hat, beschreibt der Leiter des Forstamts Darmstadt, Hartmut Müller, in seiner sehr aktuellen Stellungnahme „Viel schlimmer geht's nicht“ vom 23.11.2020. Nachzulesen unter (<https://www.hessen-forst.de/post/aktuelles/viel-schlimmer-gehts-nicht/>).

Auflösung des Westwalds ist nicht mehr zu vermeiden

Mit dem Bau dieser Vorzugstrasse II.b ist die endgültige Auflösung des Darmstädter Westwalds nicht mehr zu vermeiden. Und dabei ist es ganz irrelevant, ob für die eigentlichen Baumaßnahmen 100, 150 oder 300 Hektar Wald gerodet werden müssen. Für die Trassenvariante der Neubaustrecke entlang der Main-Neckar-Bahn und damit einer echten Vollenbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs, müsste der Westwald nicht angegriffen werden und nur dann würden die dringend notwendigen Aufforstungs- und Renaturierungsmaßnahmen im Westwald auch einen Sinn ergeben, so die Westwaldallianz in ihrer Pressemeldung. Voraussetzung hierfür wäre aber auch ein radikales Umdenken bei der Grundwasserentnahme im Darmstädter Westwald durch die Hessenwasser GmbH & Co. KG. Die aktuell 37 Fernzüge, die heute noch im Hauptbahnhof Darmstadt halten, werden in Zukunft alle über die Haupttrasse der Neubaustrecke an Darmstadt vorbeifahren. Mit der Inbetriebnahme der eingleisigen Südanbindung des Darm-



(Visualisierung: Deutsche Bahn)

SO SOLL ES EINMAL WERDEN. Geht es nach dem Willen der Deutschen Bahn, wird die neue ICE-Trasse entlang der Eschollbrücker Straße in Richtung Westen an der Heimstättensiedlung vorbeifahren. Die Westwaldallianz protestiert gegen diese Trassenvariante auf des Schärfsste. (Zum Bericht)

städter Hauptbahnhofs an die Neubaustrecke wird sich die Anzahl der haltenden Fernzüge auf 32 verringern und die Anbindung Darmstadts an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn somit weiter verschlechtern. Diese Aussichten stehen im krassen Gegensatz zu der dringend benötigten und von der Bevölkerung auch akzeptierten ökologischen Verkehrswende. Wieso dies von Oberbürgermeister Jochen Partsch als

Durchbruch bezeichnet wird und eine sehr gute Nachricht für die Menschen, die Wissenschaft und die Wirtschaft in Stadt und Region sein soll und die neue Linie die Zukunft des Standorts Südhessen nachhaltig absichert, wird wohl sein Geheimnis bleiben. Selbst der Koalitionspartner CDU distanziert sich mittlerweile von diesen euphorischen Aussagen, so die abschließende Meinung der Westwaldallianz.

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

willenbücher
bestattungen

**BESINNLICHE FEIERTAGE,
GLÜCK, GESUNDHEIT
UND ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE JAHR!**

Herdweg 6–8, Bessungen · Telefon 647 05 · www.willenbuecher.org



GESCHÄFTSWELT-INFOs

Pflegedienst Conny Schwärzel – Generationswechsel



(Bild: Ralf Hellriegel)

SEIT FAST VIER JAHRZEHNEN ist Conny Schwärzel in der häuslichen Pflege tätig. Im Jahr 1997 hat sie die „Conny Schwärzel Pflegedienst GmbH“ gegründet. Seitdem hat sie sich in Darmstadt als bekannter, etablierter und anerkannter Dienstleister im pflegerischen Bereich einen guten Namen erworben. Doch nun steht ein Generationswechsel bevor.

Alicija Barzdelis wird ab dem 1. Januar 2021 mit Conny Schwärzel den Pflegedienst gemeinsam weiter führen. Hinsichtlich der gewohnten Qualität und Kontinuität der professionellen Pflege wird es dadurch keine Änderung geben, denn Alicija Barzdelis gehört dem Pflegedienst Conny Schwärzel bereits seit 2007 an und ist hier mittlerweile seit acht Jahren mit der Pflegedienstleitung betraut. Conny Schwärzel wird bis zum Beginn ihres Ruhestandes im Jahr 2024 dem Team des Pflegedienstes auch weiterhin mit ihrer großen Erfahrung sowie mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Das Bild entstand bei der symbolischen Schlüsselübergabe von Conny Schwärzel mit Ehemann Detlef an die neue Mitinhaberin Alicija Barzdelis (r).

Darmstadt Citymarketing e.V. und Darmstadt Marketing „Darmstadt Gutschein“

DARMSTADT (hf). Seit dem 10. Dezember ist er erhältlich und in allen teilnehmenden Geschäften einlösbar: der „Darmstadt Gutschein“.

„Aufgrund der durch die Pandemie bedingten mehrwöchigen Schließungen sowie den aktuellen Hygieneauflagen bleiben die Umsätze für den Darmstädter Einzelhandel und die Gastronomie auch bis mindestens zum 10. Januar 2021 weit hinter denen des Vorjahres zurück. Viele Existenzen sind bedroht, einige werden es wohl nicht schaffen“, verdeutlicht Dr. Moritz Koch, Vorsitzender des Citymarketing-Vereins die derzeitige Situation.

Zur Unterstützung des Handels, der Gastronomie und Kultur vor Ort steuern Darmstadt Marketing und das Citymarketing mit zahlreichen Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung u.a. mit dem „Darmstadt Gutschein“ gegen.

„Im Mittelpunkt steht die Idee, Darmstadt zu verschenken. Mit dem „Darmstadt Gutschein“ können Umsätze in der Stadt

verbleiben. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, online auf www.darmstadtgutschein.de oder im Darmstadt Shop am Luisenplatz einen Gutschein im Wert von 10, 25, 50 oder 100 Euro zu kaufen und können ihn in allen teilnehmenden Geschäften und Restau-



Bild: Citymarketing

rants einlösen“, erklärt Anja Herdel, Geschäftsführerin der Wirtschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH.

Citymanagerin Anke Jansen ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem „Darmstadt Gutschein“ ein aktives Stück

Wirtschaftsförderung betreiben. Um diesen Effekt noch zu verstärken, subventioniert das Citymarketing jeden „Darmstadt Gutschein“ mit 20 Prozent. Das heißt: Wer zum Beispiel einen Gutschein über 50 Euro kauft erhält einen Gegenwert, der vier Monate lang einen Wert von 60 Euro hat – danach dann wieder 50 Euro.“ Insgesamt sollen so subventionierte Gutscheine im Wert von rund 500.000 Euro für Darmstadt ausgegeben werden – solange der Vorrat reicht. Händler können sich auf der Plattform registrieren, wenn sie eine Gutschein-Akzeptanzstelle werden wollen.

Der Darmstadt Gutschein ist jederzeit unter www.darmstadtgutschein.de zum Ausdrucken oder Versenden erhältlich. Die Gutscheinsumme kann individuell ausgewählt und der Gutschein mit einer persönlichen Grußbotschaft sowie einem Foto individualisiert werden. Bezahlt werden kann bequem mit Kreditkarte oder PayPal.

Café (N)immersatt – Dotter-Stiftung fördert Neuausstattung mit 50.000 Euro

EBERSTADT (ng). Seit 1996 ist das Café (N)immersatt (vormals Café BAFF) der BAFF-Frauen-Kooperation gGmbH in den Räumlichkeiten der Wilhelm-Hauff-Schule Eberstadt-Süd untergebracht. Das Café wird seit 1996 in Eberstadt-Süd als arbeitsmarktpolitisches Beschäftigungsprojekt geführt. Daneben trägt es wesentlich zur Verbesserung der Infrastruktur des Stadtteiles bei. Das Café (N) Immersatt versorgt sowohl die Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Hauff-Schule als auch bedürftige Bewohnerinnen und Bewohner des Viertels mit günstigem Essen und ist zugleich sozialer Treffpunkt. Mit der anstehenden Sanierung der Wilhelm-Hauff-Schule verliert das Café seine Räumlichkeiten. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Darmstadt hat bereits Beschlüsse zu einem Ausweichquartier getroffen.

Der Vorstand der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung hat in seiner Dezember-Sitzung seinerseits beschlossen, die Ausstattung der neuen Räumlichkeiten des Cafés (N) Immersatt im städtischen Seniorentreff im Weidweg zu fördern.

Karl G. Dotter, Geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der Stiftung, sagt dazu: „Unserem Stifterpaar lag das Wohl seines Heimatortes Eberstadt sehr am Herzen. Sie wollten ‚etwas zurückgeben‘, wie mein Großonkel Hans Erich Dotter mir gegenüber immer wieder betonte. Die Stiftung übernimmt mit 50.000 Euro einen Großteil der Kosten der Ausstattung am neuen Ort. Wir freuen uns sehr, durch unsere Förderung zum Fortbestand dieser gut eingeführten und wichtigen Institution beizutragen.“

CDU Eberstadt – Digitaler Neujahrsempfang

EBERSTADT (ng). „Die CDU Eberstadt bedauert es sehr, dass ihr traditioneller Neujahrsempfang nicht in gewohnter Weise stattfinden kann. Unser Bedauern ist umso größer, als wir ein Doppeljubiläum des 50. Neujahrsempfanges und des 75-jährigen Bestehens der CDU Eberstadt begehen könnten. Aber auch in diesen – für uns alle – außergewöhnlichen Zeiten möchten wir es nicht versäumen, mit den Eberstädter

wahl 2021. Hier möchten wir mit Ideen für ein faires Verkehrskonzept, eine sinnvolle Ortskernaufwertung, ein lebenswertes Eberstadt für Jung und Alt, für Sanierungen von Eberstädter Einrichtungen, die Unterstützung von Vereinen und Ehrenamt, Lärm- und Klimaschutz sowie für eine Soziale Stadt überzeugen.“ Neben dem Vorsitzenden und der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Caroline Groß stellen sich auch



Bild: CDU Eberstadt

HOFFNUNGSVOLL INS NEUE JAHR blicken die Vorstandsmitglieder der CDU Eberstadt (v.l.) Kevin Kunkel, Dagmar Krause, Peter Franz, Caroline Groß, Björn Sievers. (Zum Bericht)

Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Unternehmern und Unterstützern das neue Jahr zu begrüßen, wir laden daher ein zu unserem virtuellen Neujahrsempfang am 8. Januar 2021 ab 19.00 Uhr im Internet unter <https://bit.ly/CDUEberstadt>.

Die Festrede hält unser Stadtkämmerer André Schellenberg, so die beiden Vorsitzenden. „Trotz Pandemie ist die Arbeit für Eberstadt und Darmstadt im Hintergrund weitergegangen, so Peter Franz: „Wir jetzt in den Startlöchern für die Kommunal-

Dagmar Krause, Kevin Kunkel und Björn Sievers vor, die ebenfalls zur Kommunalwahl kandidieren. Gerne hätten sich die Kandidaten im Rahmen des Neujahrsempfanges persönlich vorgestellt. Das Kandidatenteam hat sich schon mal bildlich im Rathausgarten positioniert. Peter Franz abschließend: „Zum Jahresende wünscht die CDU Eberstadt allen Bürgerinnen und Bürgern eine geruhsame Zeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und blickt gemeinsam mit ihnen hoffnungsvoll in das Jahr 2021.“

34. Dotter-Klavierkonzert als Online-Stream

EBERSTADT (ng). Bedingt durch den zweiten Lockdown konnte das 34. Dotter-Konzert mit dem Klavierduo Franziska und Florian Glemser an zwei Flügeln (Bild), nicht wie geplant am 22. November stattfinden. Die Dotter-Stiftung macht ihrem Heimatort Eberstadt (und allen Interessierten) aber ein Weihnachtsgeschenk: Das Konzert wird aufgezeichnet und steht ab dem 23. Dezember um 18:00 Uhr als Stream auf www.dotter-stiftung.de/aktuelles kostenlos zur Verfügung. Auf dem Programm stehen die spritzige, fröhliche Sonate in D-Dur KV 448 für zwei Klaviere von Wolfgang Amadeus Mozart und zwei melodienreiche Liedbearbeitungen für Klavier vierhändig nach Franz Schubert. Höhepunkt ist die virtuose Nussknacker-Suite von Peter Tschaikowsky für zwei Klaviere. Zum Abschluss spielen die Glemsers ein eignes arrangiertes Potpourri über bekannte und beliebte Weihnachtslieder.



(Bild: Veranstalter)

Der Hausnotruf des ASB - im Notfall schnelle Hilfe per Knopfdruck

Kostenfreier Beratungstermin unter 06151-50569

- **Vorsorge und Sicherheit** für alleinstehende, ältere und hilfebedürftige Menschen und deren Angehörigen.
- Die **ASB Notrufzentrale** ist rund um die Uhr besetzt - auch an Sonn- und Feiertagen.
- Absolute Kostentransparenz: Neben der monatlichen Servicepauschale entstehen **keine weiteren Kosten für Anfahrten und Hilfeleistungen der ASB Hausnotrufbereitschaft.**
- Jetzt auch für unterwegs: schnelle Hilfe per Knopfdruck mit dem **ASB Mobilnotruf.**

Weitere Informationen unter www.asb-suedhessen.de

ASB-Regionalverband Südwest
Pflanzengarten 33, 105-14297 Darmstadt
hausnotruf@asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

DECHERT

BESTATTUNGEN · VORSORGE

Das gute Gefühl
alles geregelt
zu wissen



(DA) 06151 96810

Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de



WICHTIGE RUFNUMMERN

♦ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06151 6601144
♦ Apothekennotdienst	0800 0022833
♦ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
♦ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
♦ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
♦ Bestattungen Dechert	06151 96810
♦ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
♦ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
♦ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151 177460
♦ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
♦ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
♦ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
♦ Frauenhaus	06151 376814
♦ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
♦ Gesundheitsamt	06151 3309-0
♦ Giftnotrufzentrale	06131 19240
♦ Kinderschutzbund	06151 3604150
♦ Krankentransport	06151 19222
♦ Medikamentennotdienst	0800 1921200
♦ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
♦ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
♦ Pflegedienst Hessen Süd	06151 501400
♦ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
♦ Polizeinotruf	110
♦ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
♦ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
♦ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
♦ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

www.wir-machen-drucksachen.de



Breitwieser BESTATTUNGEN

Ihr qualifizierter fachgeprüfter Berater für Bestattungen, Bestattungsvorsorge und Trauerbegleitung in Darmstadt-Eberstadt.

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.breitwieser-bestattungen.de

Ringstraße 61 Tel. 06151 - 55890
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464

kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de

BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (06151) 94490
Telefax (06151) 944916

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“:
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für € 5,50

ACHTUNG! SUCHE OLDTIMER:
Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel
von privat. Seriöse Abwicklung, zahle
bar. Tel. 0177 / 5066621.

ANKAUF VON HOCHWERTIGER Her-
ren- und Damen-Abendgarderobe aller
Art – Handtaschen, Reisekoffer. Zahle
Höchstpreise in bar. T. 0177 / 5066621

**96 96 93**

**DIREKTBESTATTER**

Würdevolle Bestattungen
zum Festpreis

www.direktbestatter.de

**RÜCKBLICK**

2. Februar 146 Gründung des
Karnevalvereins „Narrhalla“

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**

Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

**Bessunger
Neue Nachrichten
Lokalanzeiger** 

**Herausgeber, Satz,
Gestaltung, Anzeigen**
RALF-HELLRIEGEL-VERLAG
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: 06151 88006-3
Telefax: 06151 88006-59
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

ULRICH DIEHL VERLAG
UND MEDIENSERVICE GMBH
Ulrich Diehl (v.i.S.d.P.)
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 06151 3929844
Telefax 06151 3929899
info@udvm.de
www.udvm.de

Druck:
MANNHEIMER MORGEN
Druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Chefredaktion
Ralf Hellriegel

Produktmanager
Arthur Schönbein

Vertrieb
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Erscheinungsweise
Monatlich kostenlos an alle
Haushalte in Bessungen,
Eberstadt, der Heimstätten-
siedlung sowie an diversen
Ablagestellen in der Darm-
städter Innenstadt.

Auflage
ca. 37.000 Exemplare

**Hinweis
an unsere Kunden**
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.
Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen: Urheberrecht bei
beiden Verlagen.

Nachdruck vorbehalten.

Die Fernsehritzen


Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore.
☎ 933553
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

Theater
halbNeun

Sandstraße 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.halbneuntheater.de
Abendkasse ab 19.00 Uhr,
sonntags ab 18.00 Uhr
JANUAR 2021

Freitag, 8. Januar, 20:30 h
PETER VOLLMER „Er hat die Hosen
an – sie sagt ihm welche“

Samstag, 9. Januar, 20:30 h
HG BUTZKO
„aber witzig“

Sonntag, 10. Januar, 19:30 h
STEPHAN BAUER
„Vor der Ehe woll' ich ewig leben“

Freitag, 15. Januar, 20:30 h
REINER KRÖHNERT
„getWITTERcloud“

Samstag, 16. Januar, 20:30 h
AN CAT DUBH
Celtic Folk Rock aus Darmstadt

Sonntag, 17. Januar 19:30 h
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE
„Der Führerlose Aufzug“

Freitag, 22. Januar, 20:30 h
HANS GERZLICH
„Das bisschen Haushalt“

Samstag, 23. Januar, 20:30 h
KABBARATZ
„Ich würde alles für mich tun“

Sonntag, 24. Dezember, 19:30 h
MARTIN SIERP
„Mein bestes Stück“

Freitag, 29. Januar, 20:30 h
MALLET
„Man on Fire“

Samstag, 30. Januar, 20:30 h
THOMAS SCHRECKENBERGER
„Hirn für alle“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927





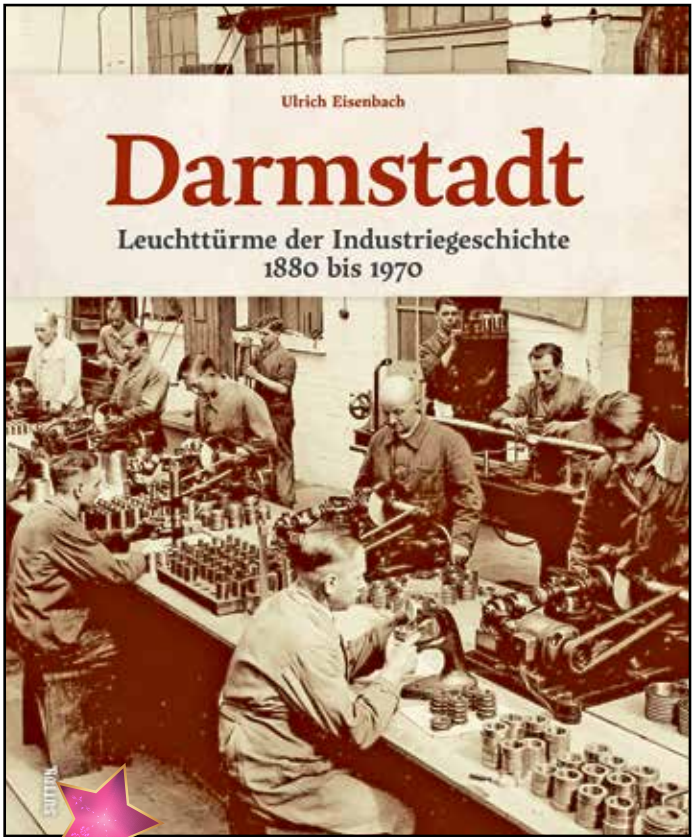
Weihnachtliche Geschenkideen



Ulrich Eisenbach
„Leuchttürme der Industriegeschichte“

Dieser Bildband erinnert an ein
bedeutendes Kapitel der Darm-
städter Stadt- und Industriegeschichte.
In der zweiten Hälfte des 19.
Jahrhunderts entwickelte sich
die einstige Residenz Darm-

unveröffentlichte Aufnahmen
aus dem Hessischen Wirt-
schaftsarchiv sowie aus dem
Stadtarchiv Darmstadt und Fir-
menarchiven, die spannende
Einblicke in den Arbeitsalltag
bekannter Darmstädter Unter-



stadt zur Industriestadt mit stei-
gender Fabrikarbeiterschaft.
Vor allem der Maschinen- und
Kesselbau und die chemisch-
pharmazeutische Industrie er-
lebten einen rasanten Auf-
schwung. Klangvolle Namen
wie Merck, Röhm & Haas, Don-
ges, Goebel, HEAG, Roeder und
Schenck haben vor Ort Spuren
hinterlassen und besitzen teils
bis heute überregionale Bedeu-
tung.
Der Historiker Ulrich Eisenbach
präsentiert rund 200 zumeist

nehmen bieten. Die eindrucks-
vollen Fotografien dokumentie-
ren den Betrieb in den Werks-
hallen, die Freizeit in Betriebs-
sportgemeinschaften, erfolg-
reiche Messebesuche und
zahlreiche Produkte, die auch
das Darmstädter Stadtbild
nachhaltig prägten.

ISBN 978-3-96303-257-8
168 Seiten
ca. 200 Abbildungen
Format 22,7 x 27,4 cm
29,99 EUR

Gerd Ohlhauser
„Dem Süden am nächsten – Toskana für die Westentasche“

Eine „Liebeserklärung an Eber-
stadt“ nennt Bezirksverwalter
„Lutz“ Achenbach in seinem
Vorwort das neueste Foto-
„Flipbook“ des Bessunger Ver-
legers Gerd Ohlhauser. Zu Weih-
nachten 2020 widmet sich der
Band 20 der erfolgreichen Reihe
„Edition Darmstadt“ einem der
wichtigsten Darmstädter The-
men: Eberstadt.
Auf den meisten der 360 Seiten
im klassischen kleinen Flipbook-
Format von 14,5 x 12 cm entfal-
tet der renommierte Darmstäd-
ter Fotograf Christoph Rau ein
farbsprühendes Feuerwerk be-
kannter und unbekannter, im-
mer aber überraschender Eber-
städter Foto-An- und Einsichten.
Text-Autor Dr. Joachim Schmidt,
seit 2006 begeisterter Wahl-
Eberstädter und Mitglied des
Geschichtsvereins Eberstadt-
Frankenstein, präsentiert – oft
augenzwinkernd – Kurioses und
Wissenswertes aus Geschichte
und Gegenwart.
Als im Jahre 782 die stattliche
Ansammlung von Gutshöfen an
der Modau „Eberstat in pago
rinensi“ (Oberrheingau) zum
ersten Mal urkundlich erwähnt
wurde, flüchteten sich, so
Schmidt lokalpatriotisch, „die
Vorfahren der heutigen Heiner

und Lappings im Bannforst
Dreieich noch vor den Wild-
schweinen auf die Bäume“. Wo-
hingegen die „Ewwerscher-
ter“ den bis heute in Feld und
Wald reichlich durchrüsselnden
„Watz“ im Mittelalter zu ihrem
Wappentier erkoren.

Jede Menge Neues

Warum sieht das „Hilße-Eck“
bei Nacht aus wie ein japani-
scher Zen-Garten, nur ohne
Geishas? Wann und warum
hielt eigentlich der Halloween-
Horror im Herbst Einzug auf

dem Frankenstein? Was hat es
mit dem „Kernesbellen“ auf
sich? Ist die Sand-Radmelde auf
dem „Eschelkopf“ wirklich eine
ungewöhnliche technische
Hilfe für Cross-Biker, warum
darf Eberstädter Wein nur im
privaten Kreis ausgeschenkt
werden, und warum heißt die
Haltestelle „Wartehalle“ bloß
„Wartehalle“, und zwar ganz
ohne Wartehalle?
Das Flipbook gibt Antworten.



ISBN 978-3-947428-12-0
360 Seiten, 14,3 x 12 cm,
ca. 250 farbige Abbildungen
16,80 Euro

Neuer Kalender von Christian Grau
„Luftiges aus Darmstadt in Schwarzweiß“

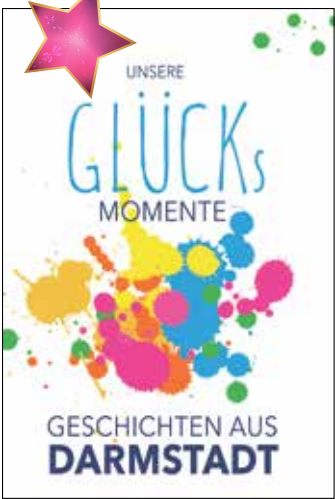


Christian Grau, Darmstädter
Fotograf mit dem besonderen
Blick, wird mit seinen Luftbil-
daufnahmen auch im kommen-
den Jahr der Begleiter durch
zwölf Monate sein, die besser
werden sollen, als das, was das
Jahr 2020 zu bieten hatte.
Auch in schwieriger Zeit hat sich
Christian Grau gemeinsam mit
dem Piloten André Risto ent-
schieden, seinen Kalender zu
produzieren. Entstanden ist ein
ganz besonderer Jahresbeglei-
ter, denn Christian Grau über-
rascht mit beeindruckenden
Schwarz-Weiß-Luftbildaufnah-
men und bietet so einen ganz
besonderen Blick auf unsere
Stadt.
Die Darmstadtperspektiven in
schwarz, weiß und dezenten
Grautönen zeigen die Innen-
stadt (Residenzschloss, Luisen-
und Friedensplatz), den Herrn-
garten und einen Blick auf das
Stadion am Böllenfalltor mit der
neuen Gegengerade.
Ganz besonders aber ist das
Foto auf dem Kalenderblatt des
Monats Dezember 2021 mit
dem Blick auf die Gleise zum
Hauptbahnhof. Gerade diese
Aufnahme zeigt, dass es Chris-
tian Grau versteht, mit seinen
Fotografien besondere Akzente
zu setzen. Das hat er über Jahre
hinweg mit seinen Kalendern
und seinem Bildband „Darm-
stadt – Der andere Blick“ in
Farbe bewiesen.
Die zwölf Monats-Motive in
schwarz-weiß stehen mit dem
Kalender 2021 aber noch ein-
mal für ein besonderes Level
anspruchsvoller Fotografier-

kunst. „Es ist nicht alles schwarz
oder weiß, aber der Kalender ist
es, mitunter auch mit dezenten
Grautönen“, so Christian Grau
auf Nachfrage.
„Gerade in diesen unsicheren
Zeiten wollte ich unbedingt
meinen Darmstadt Kalender
2021 produzieren. Mit meinem
Freund André Risto war ich ei-
nige Male in der Luft um Be-
kanntes neu zu fotografieren.
Die meisten Motive stammen
aus diesem Jahr“. Der Kalender
kann direkt über
info@christiangrau.de oder im
Darmstädter Buchhandel bezo-
gen werden. Sandra Russo

Format: 46 x 68 cm
Auflage: 500
mit Sonderfarbe
34,90 EUR

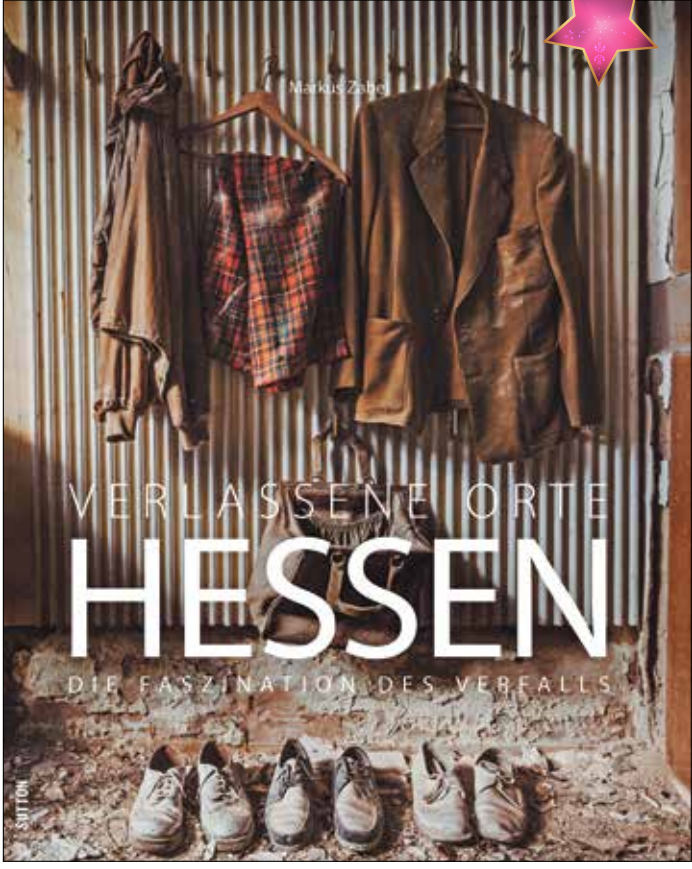
Petra Neumann-Prystaj
„Glücksmomente“



Glück kann man lernen – das ist
die Botschaft dieses Buches. In
19 Geschichten aus der Region
erzählt die Autorin Petra Neu-
mann-Prystaj, wodurch dieses
überwältigende Gefühl ausge-
löst werden kann, das unsere
Augen zum Glänzen bringt und
unser Herz höher schlagen
lässt.
Die Glücksgeschichten nehmen
Sie mit an aktuelle und vergan-
gene Orte des Glücks mitten in
der Stadt – und verführen dazu,
Darmstadt aus anderem Blick-
winkel zu sehen.
Denn schlechte Nachrichten
findet man überall – die guten
muss man sehen wollen!

ISBN 978-3-8313-3323-3
80 Seiten,
12,00 EUR

Markus Zabel
„Verlassene Orte Hessen“



Der Fotograf Markus Zabel prä-
sentierte rund 150 brillante Auf-
nahmen, die eindrucksvoll den
Verfall längst verlassener Ge-
bäude, Werkshallen und Fabri-
ken in Hessen zeigen. Die stillen
Zeugen der Vergangenheit ver-
sprühen morbiden Charme,
dem sich der Betrachter nicht
entziehen kann. Mit viel Liebe

zum Detail und einer ganz eige-
nen Bildsprache dokumentiert
Zabel verborgene Welten, die
einst Lebensmittelpunkt Tau-
sender Menschen waren.

ISBN 978-3-9630-320-9
168 Seiten
ca. 150 Abbildungen
Format 22,7 x 27,4 cm
29,99 EUR

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen:

Allgemein: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · info@udvm.de · Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de

35 Jahre

STRAUP

Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4

Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 5 92 4 86

MIR HAWWE MEHR ALS NUR DIE 98ER.

Die Darmstadt im Herzen APP – von Heibern für Darmstadt

Melde dich an und staune, wie viele Vereine Darmstadt zu bieten hat!

Google play

App Store

Darmstadt im Herzen ist eine Initiative der HEAG und der Unternehmen der Stadtwirtschaft

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor

10% SPAREN beim Kauf einer Aktions-Markise Semina® oder Topas

weinor WINTER-WOCHEN nur vom 01.11.20 – 21.03.21

COOL KALKULIERT: HEISSE PREISE AUF MARKISEN!

* gilt nicht für Semina Life

Ihr weinor Fachhändler berät Sie gerne!

Mehr Infos: wulf-berger.de

WULF & BERGER

64572 Büttelborn · Hessenring 11 · Telefon 06152 97909-0

IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

Impfzentrum im darmstadtium ist fertiggestellt

NACH ZWEI ERFOLGREICHEN TESTLÄUFEN des Darmstädter Impfzentrums im darmstadtium gehen die Beteiligten davon aus, dass das Zentrum noch innerhalb dieser Woche fertiggestellt werden kann. „Das heißt jedoch nicht, dass es dann auch sofort mit dem Impfen losgehen kann“, stellt Oberbürgermeister Jochen Partsch klar, nachdem bei der Feuerwehr zahlreiche Bitten von Bürgerinnen und Bürgern um einen Impftermin eingegangen sind. „Wir haben nun die organisatorischen Voraussetzungen für den Impfbetrieb geschaffen. Dieser kann jedoch erst starten, wenn der entsprechende Impfstoff tatsächlich freigegeben und in der notwendigen Menge vom Land zur Verfügung gestellt wird. Und auch dann können Personen nicht einfach von sich aus zum Zentrum gehen, sondern werden vom Land vorab per Post informiert und zu einem Termin eingeladen.“

(Bild: Wissenschaftsstadt Darmstadt)

www.wir-machen-drucksachen.de

Ihr Team der Firma Richter wünscht Ihnen & Ihrer Familie frohe Weihnachtsfeiertage & ein gesundes neues Jahr.

RICHTER

schöner baden modernes heizen

Hirschbachstraße 70-72
64354 Reinheim/Georgenhausen
Telefon: 06162/9628-0
www.richter-bad.de
www.richter-heizung.de

Nach etwas über einem Jahr Bauzeit –
Neue Fuß- und Radwegebrücke über die Rheinstraße ist fertiggestellt

DARMSTADT (ps). Etwas mehr als ein Jahr nach Baubeginn ist die neue Fuß- und Radwegebrücke über die Rheinstraße fertiggestellt und zur Nutzung freigegeben. Das neue Bauwerk soll ab sofort helfen, die großen Fußgänger- und Radfahrendenströme zwischen Hauptbahnhof und TZ Rhein-Main zu den morgendlichen und abendlichen Spitzenzeiten des Berufsverkehrs besser über die stark befahrene Rheinstraße zu leiten. Bereits heute sind zu den Hauptverkehrszeiten die Aufstellflächen für Fußgänger zwischen den Furten nicht mehr ausreichend, zudem ist eine Querung der Rheinstraße im Bereich der Straße „Am Kavalleriesand“ nur in mehreren Stufen der jeweiligen Grünphase durchführbar; hiervon betroffen sind insbesondere mobilitätseingeschränkte und ältere Menschen oder auch Kinder. Die neue Brücke soll hier Abhilfe schaffen.

„**Schlusspunkt unter fast 15 Jahre lange Diskussionen**“

„Die Fertigstellung der neuen Fuß- und Radwegebrücke über die Rheinstraße ist der Schlusspunkt unter fast 15 Jahre politische Diskussionen“, erläutert dazu der OB und Verkehrsdirektor Jochen Partsch. „Mit der neuen Fuß- und Radwegebrücke bieten wir nun all den Menschen, die tagtäglich zu Fuß oder mit dem Rad aus Richtung Hauptbahnhof/Europaviertel in das TZ Rhein-Main (einem der bedeutendsten Business- und Technologieparks Deutschlands) oder umgekehrt wollen bzw. müssen, einen sicheren Weg dorthin. Darüber hinaus ist die Fuß- und Radwegebrücke Bestandteil des Gesamtkonzeptes „Knotenpunkt Rheinstraße / Zweifalltorweg / Am Kavalleriesand“ und zur Aufrechterhaltung eines sicheren und flüssigen Verkehrs in der unteren Rheinstraße unumgänglich. Mit diesem Projekt schäftigten um rund 330 erhöht von denen ein Großteil mit dem Rad oder ÖPNV zur Arbeit kommen.“ Die Konstruktion des Brückenbauwerkes besteht aus einem Stahlbau mit v-förmigen Stahlhohlprofilstützen; die Stahlkonstruktion ist ein Produkt „Made in Darmstadt“, denn hergestellt hat die 318 Meter lange und drei Meter

Historie und Bauablauf

Zunächst wurde das Lichtraumprofil der vorhandenen Fahrleitungsanlage der Straßenbahn im Bereich der Haltestelle TZ Rhein Main angepasst. Im September 2019 erfolgte eine Kampfmittelsondierung sowie Suchschachtungen; letztere dienen der sicheren und zuverlässigen

FUTURISTISCH. Die neue Fuß- und Radwegbrücke über die Rheinstraße. (Zum Bericht) (Bild: Arthur Schönbein)

Feuchte Mauern, Viren und SCHIMMEL müssen nicht sein!

Ein Albtraum für jeden Haus- und Wohnungsbesitzer, Feuchtigkeit im Mauerwerk. Setzrisse und Schimmelbefall können die Folge sein. **Viele Menschen sind oft krank und leiden unter Lungen- und Bronchialerkrankungen, Asthma, Allergien und Kopfschmerzen. Schimmel kann die Ursache sein; aber in jedem Fall werden Erkrankungen dadurch verschlechtert, Schimmelsporen befinden sich auch in der Luft. Auch Ihre Haustiere können unter Schimmel leiden.**

Nach einer kostenlosen Analyse führen wir mittels modernster Technik die Mauertrockenlegung und Schimmelsanierung durch. **Es ist nicht mehr nötig, ein Haus von Außen auf zu graben!** Mittels Injektionstechnik wird das Mauerwerk abgedichtet.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin - es geht um Ihre Gesundheit!

GB GmbH – BSS Groß-Umstadt

Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

investieren wir weiter in die infrastrukturelle Leistungsfähigkeit unserer Stadt.“ Mit der Fertigstellung gewinnt das TZ Rhein-Main, aber auch das Gelände der ehemaligen Kelley-Barracks, enorm an Attraktivität – zum Beispiel mit der Ansiedlung von Alnatura oder Akasol, so der OB weiter. „Alleine mit dem Einzug mehrerer Einheiten der Stadtverwaltung in das neue Stadthaus West in der Mina-Rees-Straße seit Ende 2019, hat sich die Anzahl der im TZ-Rhein-Main be-

breite Brücke das Darmstädter Unternehmen Donges SteelTec.

370 Tonnen Stahl

Für die Stahlkonstruktion wurden 370 Tonnen Stahl verbaut. Für Fußgänger gibt es am Ende der Überquerung Treppen, für Radfahrende und mobilitätseingeschränkte Menschen oder Rollstuhlfahrer zwei asymmetrisch gewundene Rampen; durch das moderate Steigungsverhältnis, ist das Bauwerk außerdem behindertengerecht.

Lokalisierung von Versorgungsleitungen wie z.B. Strom-, Gas- und Wasserleitungen sowie Telekommunikationsleitungen. In den Herbstferien 2019 begann die Herstellung der Mittelstreifenüberfahrt Rheinstraße und danach ging es mit den Baugruben und den Fundamenten für das nördliche und südliche Baufeld weiter. In den Sommerferien 2020 folgte die Montage der Brückenteile. Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund 6,8 Millionen Euro.

Weihnachtsgrüße

Liebe
Leserinnen
und Leser,



Trotz aller Anstrengungen konnten wir die Pandemie im zurückliegenden Jahr nicht stoppen. Das Frustrierende bleibt, dass so viele von uns unglaubliche Energie und Engagement einsetzten und dennoch manches unerreichbar blieb - ganz persönlich, aber auch für uns als Gesellschaft und für unsere Stadt. Sowohl die Zahlen der Infizierten als auch die der Gestorbenen steigen immer weiter an. Unsere exzellenten Kliniken, unsere Notfalldienste, unser gesamtes Gesundheitssystem ringen mit und kämpfen gegen den Kontrollverlust. Sie tun das für uns alle. Ihnen gilt unser großer Dank und unser großer Respekt. Gleiches gilt für alle, die jederzeit für uns weit über ihre Pflicht hinaus Großartiges leisten, dies sind die Beschäftigten in den Alten- und Pflegeheimen, die Erzieherinnen und Erzieher, die Lehrerinnen und Lehrer, die Aktiven in den Feuerwehren und Rettungsdiensten und viele andere. Sie halten unsere Stadt am Leben.

Alle Menschen unserer Stadt waren und sind unter dem Eindruck der Pandemie besonders gefordert. Die Unternehmen und ihre Beschäftigten haben für die Infrastruktur und die ökonomische Stabilität gekämpft. Aber unser Einzelhandel, die Schausteller, die Kunst- und Kulturschaffenden, die Hotels und die Gastronomie haben schwerste Einbußen und Einschränkungen hinnehmen müssen, das gilt jetzt im Shutdown erst recht. Unzählige Gespräche und Versuche, Hilfe zu leisten, haben wir auch auf kommunaler Ebene unternommen.

Mir ist schmerzlich bewusst, dass nicht alle Hilfe ausreichend sein wird. Aber wir tun alles, was in unserer Kraft und Entscheidungsbereichweite möglich ist.

Diese Zeit lässt die Stärken und die Schwächen von Gesellschaft und Stadt besonders erkennen. Wir können schon auch sehen, dass sich Darmstadt gut geschlagen hat. Es ist uns gemeinsam gelungen, die Inzidenzwerte im Vergleich zu anderen Städten einigermaßen im Rahmen zu halten und alle Erkrankten bis heute sehr gut zu versorgen.

Dass wir diese Herausforderung bestanden haben, verdanken wir all jenen, die sich konsequent an die geltenden Regeln gehalten haben. Die mit Vorsicht und Vernunft für sich und ihre Mitmenschen im Alltag auf Abstand bleiben und gerade damit Zusammenhalt möglich machen.

Wir können durchaus zufrieden damit sein, dass wir trotz der Einschränkungen durch die Pandemie unsere Stadt in diesem Jahr weiterentwickelt haben.

Wir haben unsere Verwaltungsstrukturen in kürzester Zeit und ohne große Reibungsverluste auf die neuen Herausforderungen zugeschnitten. Wir bauen die neuen Stadtteile Lincolnsiedlung und Ludwigshöfviertel, Schulen werden geplant (z. B. die Heinrich-Hoffmann-Schule), ausgebaut und saniert (z. B. die Herderschule in Bessungen oder die Ludwig-Schwamb-Schule in Eberstadt) und neu gebaut (Luisen-Büchner-Campus in der Lincoln-Siedlung), Um- und Neubau

von Klinikum, Nordbad, Berufsschulzentrum und Stadion am Böllenfalltor schreiten voran. Die Sicherung von urbaner, regionaler und ökologischer Mobilität erfordert Geduld, aber ohne eine Stärkung des Umweltverbundes, also der Förderung von Fuß- und Radverkehr sowie des ÖPNV wird es uns nicht gelingen.

Wir haben ein erstes Hilfspaket für die in Not geratene Darmstädter Kultur geschnürt, die Freibadesaison gerettet, die Kommunalpolizei neu aufgestellt, dringend benötigten neuen Wohnraum geschaffen, mehr als 200 Wohnungen nachhaltig modernisiert, Mieterhöhungen begrenzt und uns für sozialverträgliche Mieten eingesetzt. Wir haben eine neue Stadtwirtschaftsstrategie beschlossen, den HEAG-Gründerfonds aufgebaut, das zweitgrößte Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz in Deutschland nach Darmstadt geholt und gleichzeitig trotz Pandemie einen stabilen städtischen Haushalt erwirtschaftet, der Planungssicherheit für Vereine und Initiativen sichert.

All dieses - und ich könnte weit mehr benennen - zeigt, dass unsere Stadt in der Lage ist, mit den aktuellen Herausforderungen klug und erfolgreich umzugehen.

Drei Erkenntnisse des Jahres 2020 sind für mich hervorzuheben: Die Corona-Pandemie zeigt uns erstens, wie abhängig gerade unsere modernen Gesellschaften von der Natur sind. Das fordert uns heraus, im Klimaschutz und

im Schutz der Artenvielfalt noch stärkere Anstrengungen zu unternehmen. Schließlich wird zweitens klar, wie begrenzt unser Wissen ist und wie notwendig wir auf die Erkenntnisse der Wissenschaften angewiesen sind. Die Corona-Krise hat sich auch zu einem Kampf um eine rationale und vernünftige Vorgehensweise ausgewachsen, indem teilweise von selbst ernannten Querdenkern rücksichtslose Egoismen als Verteidigung der Freiheit ausgegeben werden. Wir müssen stattdessen lernen, fortwährend überprüfen und ein gutes Zusammenspiel von Wissenschaften, Gesellschaft und Politik erhalten. Drittens, und nicht zuletzt, glaube ich, dass es daher nicht wenige Gründe gibt, mit Demut und Umsicht den weiteren Umgang mit der Corona-Pandemie zu gestalten. Der anstehende Winter, die nächsten Wochen und Monate werden hart. Lassen Sie uns besonnen beieinander bleiben.

Dieses Jahr hat uns dazu gezwungen, Gewohnheiten zu überdenken, Gewonnenes loszulassen, Verzicht zu üben. Dieses Jahr kann uns Mahnerin sein, unser Leben und unsere Zukunft so zu gestalten, dass sie für jede und jeden etwas Positives bereit halten.

Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage und ein besseres, vor allem gesundes und glückliches neues Jahr 2021!

Ihr
Jochen Partsch
Oberbürgermeister

→ WIR DANKEN UNSEREN KUNDEN!

Vielen Dank für
Ihr Vertrauen im
letzten Jahr!

Wir wünschen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes,
glückliches 2021!

MÜNCK
Sanitätshaus seit 1945

Sanitätshaus Münck GmbH
Reuterallee 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. 06151 - 54347
www.muenck.de

Größter natürlicher Weihnachtsbaum steht in Eberstadt

IT-Unternehmen Flexoptix sendet ein Zeichen des Lichts in der dunklen Jahreszeit. OB Partsch: „Das ist eine schöne Idee eines lokalen Unternehmens, um uns in der Vorweihnachtszeit an Zuversicht und Optimismus zu erinnern“

Schönes in einer dunklen Zeit: Der vermutlich höchste natürliche Weihnachtsbaum Deutschlands steht in diesem Jahr im Kühlen Grund in Eberstadt. Das lokale IT-Unternehmen Flexoptix, das dort beheimatet ist, setzt mit der Beleuchtung des Baumes in der Vorweihnachtszeit einen optischen Höhepunkt für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die Eberstädterinnen, Eberstädter und für alle, die täglich den Kühlen Grund auf dem Weg aus dem Vorderen Odenwald passieren.

Oberbürgermeister und Wirtschaftsdezernent Jochen Partsch sagt: „In einer Zeit, in der wir durch verantwortliches Verhalten auf viele kleine und große Dinge verzichten, die sonst typisch für die Adventszeit sind, können ungewöhnliche Ideen und Gesten einen besonderen Zauber entfalten. Ich fand die Idee von Flexoptix deshalb auf Anhieb sehr sympathisch. Wann wäre ein besserer Zeitpunkt als in diesem Jahr, um vom Kühlen Grund aus ein Zeichen der Wärme zu senden, das die Herzen berührt. Schön ist auch, dass die Idee aus einem lokalen Unternehmen heraus entstanden ist, das gerne etwas von seinem Erfolg weitergeben möchte.“

Wann wäre ein besserer Zeitpunkt als in diesem Jahr, um vom Kühlen Grund aus ein Zeichen der Wärme zu senden, das die Herzen berührt. Schön ist auch, dass die Idee aus einem lokalen Unternehmen heraus entstanden ist, das gerne etwas von seinem Erfolg weitergeben möchte.“

**Stöhr's
AUTO-
SERVICE**

wünscht allen
Frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr!

Wir ziehen um

Demnächst sind wir in der
Otto-Röhm-Straße 75 in Darmstadt
wieder für Sie da!

KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: (06151) 13 00142 • Fax (06151) 13 04 166
Mobil: 0172 611 43 06
E-Mail: stoehrs_club@t-online.de

Drogist Michael Straub

Ich wünsche all' meinen
langjährigen und treuen
Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Spezialist für AquaTop
und Bayrol Schwimmbad-
pflegemittel, alles zur
Obstweinerstellung von
Fa. Arauner, Reinigungsmittel,
Mottenschutzmittel,
Ungezieferbekämpfungsmittel ...

Rufen Sie doch mal an! Telefon 06151 62424



**Wir wünschen allen
ein friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten
Start ins Jahr 2021.**

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
KREISVERBAND DARMSTADT

Frohe Weihnachten

unseren Freunden
und Kunden

Hirt
AUGEN OPTIK

Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr wünscht

Die Papeterie

Inh. Sigrid Wirth

City-Arkaden Eberstadt · Georgenstraße 32-36
Tel.: 0 61 51-50 49 98

Lotto Hessen · Tabakwaren
Post-Agentur
Glückwunschkarten

Die CDU Eberstadt wünscht
ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2021.

Die **BBBank** wünscht Ihnen ...
... ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Sie finden 2 BBBank-Filialen in Darmstadt:
Heidelberger Landstraße 212 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 03 31-0
Rheinstraße 35 · 64283 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 10 04-0

BB Bank

Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein glückliches,
gesundes neues Jahr.
Für das entgegengebrachte
Vertrauen möchten wir uns
bedanken.



Kölsch Heizöle GmbH
Oberstraße 21 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. 06151-593581

Jens Schirmmacher
Inhaber
jens.schirmmacher@dein-lichtplaner.de

Im Biengarten 9
64297 Darmstadt
+49 (0) 1520 3404627



JS deinLichtplaner
www.deinlichtplaner.de



Liebe Eberstädterinnen und Eberstädter,

jetzt noch mehr zeigt als sonst. Wir denken alle an das medizinische Personal und Rettungsdienste, an die in der IG Eberstädter Vereine zusammengeschlossenen Organisationen, die auch unter erschwerten Bedingungen weiter am Zusammenhalt und dem Einsatz für andere arbeiten. Es gibt viel Ideenreichtum und digitale Phantasie verschiedener Initiativen, um Kontakt zu den Menschen zu behalten und regelmäßige Beratung und Begleitung irgendwie aufrecht zu erhalten. Bewundernswert ist der Einfallsreichtum unserer Kirchengemeinden für das Abhalten der diesjährigen Weihnachtsgottesdienste. Und das „Treffen unterm Weihnachtsbaum“ findet diesmal halt nicht auf dem Adenauerplatz statt, sondern eben in digitaler Form.

Erwähnt sei auch das Weiterfunktionieren der Stadtverwaltung mit viel persönlichem Engagement der Kolleginnen und Kollegen – dazu gehört auch die Öffnung des Mühlaltes im vergangenen Sommer oder das jüngste Stadtteilforum in digitaler Form. Der Staat insgesamt beweist meiner Meinung nach seine Handlungsfähigkeit, bei allem was man im Nachhinein im Einzelfall vielleicht hätte noch besser machen können.

leider von der Durchführung absehen. Für die Schausteller ist es eine schwere Zeit. Der Übungs- und Probenbetrieb der Vereine war und ist stark eingeschränkt, vor allem für die Musiktreibenden, aber auch den Sport und viele andere. Natürlich wurde auch das Geschäftsleben stark in Mitleidenschaft gezogen. Man kann nur hoffen, dass Internet-Lieferdienste in Zukunft nicht ausschließlich das Ortsbild prägen statt der ansässigen Geschäfte, Läden und Gastronomie. Vieles ließe sich noch anschließen, zum Beispiel die großen Bereiche Alten- und Pflegeheime, Schulen oder KITAs.

Aber vieles hat sich doch auch im zu Ende gehenden Jahr nicht geändert – man könnte auch sagen, ist stattdessen noch gewachsen. Ich meine die Hilfsbereitschaft vieler Einzelner aber auch der Vereine und Hilfsorganisationen, die sich

Das größte bleibende Geschenk allerdings sind Liebe und Freundschaft in der Familie und mit Freunden, die wir bei allen Einschränkungen jetzt doch über die Feiertage erleben können.

Gerade jetzt geht es also um Zusammenhalt statt Spaltung, um Verantwortung für sich und andere. Ein Hoffnungszeichen sind für mich die Christbäume, die in Eberstadt stehen und leuchten, auf dem Marktplatz, am Rathausplatz, am Haus der Vereine, auf dem Adenauerplatz und – ganz neu – am Eberstädter Kreisel. Allen Verantwortlichen von Ortsgewerbeverein über Dotterstiftung, Christbaum-Bohnhardt und Bauverein sei herzlich gedankt, ebenso wie den unterstützenden städtischen Ämtern, Polizei und E-Netz. Zusätzlich kann man sich erstmals den „größten natürlichen Christbaum“ am Kühlen Grund anschauen.

Liebe Eberstädter Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen – auch im Namen aller Kolleginnen und Kollegen im Eberstädter Rathaus – ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2021 mit viel Hoffnung und Zuversicht hin zum Besseren!

Ihr Ludwig Achenbach,
Bezirksverwalter



Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

DEUBER GM
BH
Heizung – Sanitär – Klima

Am Steg 14 · 64297 DA-Eberstadt · Telefon 06151/14 1093-0

Frohe Weihnachten
wünscht Ihnen



Ihr Fachgeschäft mit
Vollservice:

- Beratung, Verkauf, Meisterservice für Großgeräte aller führenden Marken
- Reparaturwerkstätte mit den neuesten digitalen Messgeräten

ELEKTRO
KONRAD

Seit 70 Jahren
Meisterbetrieb in Bessungen!

Elektro-Konrad GmbH
Orangerieallee 6 · 64285 Darmstadt
Tel. 06151/63058
Fax 06151/663820
E-Mail: info@elektrokonrad.com
www.elektrokonrad.com



Viele **IDEEN**, alles aus einer Hand für Ihre **RAUMGESTALTUNG!**

- Polsterarbeiten · Gardinen
- Sonnen- und Insektenschutz
- Bodenverlegung

Familie Kniess und Team wünschen
frohe Weihnachten!

„Gesund schlafen - schöner wohnen“ **Kniess**
www.raumausstattung-kniess.de Tel. (06151) 5 44 07 Betten- & Raumausstattung

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung



Vorsitzende Susanne Götz
Klausenburger Straße 124
64295 Darmstadt
spd-heimstaettensiedlung.de



Freie Demokraten
FDP Eberstadt

wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr!

Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.



Reformhaus Stier
Wittmannstr. 2, 64258 Darmstadt, Tel. 06151 63728

Über 60 Jahre Ihr Fachgeschäft am Bessunger Leuchtturm!

Mein Schlamp verzaubert alle Tage

Wein-Schlamp KG
– Weinhandel –
– Weinprobierstube –

wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

64285 Darmstadt · Bessunger Straße 21-25 · ☎ 06151/63939

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice



Allen unseren Kunden wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Heidelberger Landstraße 235 64297 Da- Eberstadt 06151-55359



Liebe Darmstädterinnen und Darmstädter,

ein ungewöhnliches Jahr neigt sich seinem Ende zu, das uns allen viel abverlangt hat. Das Leben, das wir kannten, änderte sich mit der Corona-Pandemie drastisch.

Die Pandemie mit den zusammenbrechenden Handelsketten, wegfallenden Veranstaltungen, Schließungen, Hygieneauflagen und vielem mehr hat viele Unternehmen und Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder gar Existenznöte gebracht. Auch Schüler, Lehrkräfte und Eltern wurden bzw. werden durch ausfallenden Unterricht, digitale Formate und Hygieneauflagen vor besondere Herausforderungen gestellt. Viele Menschen konnten ihre Angehörigen und Freunde nicht mehr in gewohntem Umfang besuchen – und doch sind wir insgesamt in Deutschland besser durch die Corona-Krise gekommen als die meisten europäischen Länder. Der Bund hat vielfältige Hilfsprogramme aufgelegt, um möglichst viele Arbeitsplätze zu erhalten. Auch erholt sich unsere Wirtschaft besser als gedacht. Unser Gesundheitssystem hat bisher – auch dank unseres extrem gut ausgebildeten und engagierten medizinischen Personals – eine gute Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt.

Im Bundestag sind wir uns über Parteigrenzen hinweg einig, dass Investitionen in Bildung und Forschung Vorrang besitzen. Der Bund hat viele Millionen Euro zusätzlich zur Erforschung zum Corona-Virus bereitgestellt. Im Rahmen dieser Investition fördern wir unter anderem das Unternehmen

BioNTech, das mittlerweile wohl jeder kennt, weil es international bei der Entwicklung eines Impfstoffes gegen Corona die Nase vorne hat. Darauf können wir stolz sein!

Bereits vor der Pandemie hat der Bund 5 Milliarden Euro für die Digitalisierung der Schulen bereitgestellt, die er nun noch einmal um zusätzliche 1,5 Milliarden Euro für die Anschaffung von digitalen Endgeräten für Schülerinnen, Schüler und für Lehrkräfte sowie für die IT-Unterstützung/IT-Service aufgestockt hat. Auch den Studierenden, die im Zuge der Corona-Pandemie ihre Studententjobs verloren, stärken wir finanziell den Rücken.

Weitere Schwerpunkte hat die Bundesregierung mit der weiteren Erhöhung des Kindergeldes und der Anhebung des Grundfreibetrages zum einen bei der Entlastung der Familien sowie zum anderen bei der finanziellen Entlastung der Kommunen gesetzt. Wichtig war uns zudem, den Bürokratieabbau und die Beschleunigung von Investitionen anzugehen. Viele Bundesmittel sind in diesem Jahr auch in meinen Wahlkreis geflossen. So hat Darmstadt Bundesmittel in Höhe von 220.000 Euro für den Hauptbahnhof, 892.000 Euro für den Prinz-Georg-Garten und 5 Millionen Euro für die Anschaffung und Umrüstung von Elektromobilität und 4,2 Millionen Euro für die Sanierung des Jagd-

schlosses Kranichstein erhalten. Daneben gingen Fördermittel an die Evangelische Hochschule Darmstadt, das Deutsche Rote Kreuz und an das Öko-Institut für die Batterieforschung.

Bis wir in Kürze mit den Impfungen beginnen können und sich dann nach und nach das Infektionsgeschehen abflacht, bis also alle Impfwillingen geimpft sind, müssen wir uns weiter vorsichtig verhalten und die Regeln beachten. Wir sollten alles daransetzen, dass unser Gesundheitssystem die derzeit noch weiterhin recht hohen Infektionszahlen bewerkstelligen kann. Lassen Sie uns gemeinsam mit diesem Ehrgeiz und mit dieser Solidarität für die Schwächeren in die weiteren Pandemienmonate gehen! Passen Sie gut auf sich auf! Kommen Sie gesund durch den Winter!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Mit allen guten Wünschen für das Jahr 2021 herzlichst Ihre

Dr. Astrid Mannes
Bundestagsabgeordnete
für Darmstadt

Die SPD-Eberstadt wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

www.spd-eberstadt.de

EBERSTADT

SPD



„Gesegnete Weihnachten“
wünscht Ihre

Dr. Astrid Mannes
Bundestagsabgeordnete



Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihr Juwelier



Pannen
Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
Heidelberger Straße 75
64285 DA-Bessungen

Unterstützt vom www.lilienblog.de
Das Online-Magazin rund um den SV Darmstadt 98

Verletzungen und ein Schicksalsschlag werfen Victor Palsson zurück

Mutter stirbt mit 47 Jahren – Hand-OP und Knieprobleme erzwingen lange Pause

Von Stephan Köhnlein

Victor Palsson ist unumstrittener Führungsspieler beim SV Darmstadt 98. Doch in dieser Saison musste er viel einstecken. Dabei sind die sportlichen Rückschläge und Verletzungen eher nebensächlich.

Mitte November verpasste Victor Palsson mit der isländischen Nationalmannschaft beim 1:2 gegen Ungarn in letzter Minute die Teilnahme an der Fußball-Europameisterschaft. Das ist sportlich bitter. Wegen einer Handverletzung und Knieproblemen fällt er wochenlang aus. Das schmerzt ihn mit Sicherheit ebenso wie den SV Darmstadt 98. Aber all das sind Lappalien im Vergleich zu dem Schlag, der den 29 Jahre alten Isländer danach traf. Zehn Tage vor Weihnachten gab er bekannt, dass seine Mutter im Alter von gerade einmal 47 Jahren gestorben sei.

„Du warst eine gute Mutter“

Sie haben einem langen Kampf gegen Alkohol und Drogen geführt, schrieb der Isländer im Sozialen Netzwerk Instagram. Mit bewegenden Worten wandte er sich dort an seine Mutter und nahm Abschied von ihr. „Du hast immer Dein Bestes gegeben, ich weiß, dass Du das getan hast. Das Leben war nicht

immer gerecht mit Dir und ich will, dass Du weißt, dass ich so stolz auf Dich bin“, heißt es dort. „Du warst eine gute Mutter und Du warst mein bester Freund.“ Und weiter: „Es tut mir leid, dass ich nicht immer richtig verstanden habe, was Du durchgemacht hast, aber jetzt verstehe ich es. Ich vergebe Dir alles und ich hoffe, Du vergibst mir.“ Unterzeichnet ist der Brief mit den Worten „Dein Sohn, Gulli Victor“ – in Anlehnung an seinen isländischen Vornamen Gudlaugur.

Patchwork-Familie und viele Wechsel

Palsson kam 1991 in der isländischen Hauptstadt Reykjavik zur Welt. Sein Vater stammt aus Portugal, dessen Vorfahren kamen aus Mosambik. Seine Mutter war Isländerin mit schottisch-amerikanischen Wurzeln. Bei der Geburt war sie gerade 18 Jahre alt, zog ihren Sohn zunächst allein groß. Als er sechs war, lernte sie einen neuen Mann kennen, bekam mit ihm eine Tochter. Die Beziehung ging in die Brüche, als Palsson 16 Jahre alt war. Er ging als Nachwuchsspieler nach Dänemark. Seine Mutter und Schwester begleiteten ihn. In seiner Karriere wechselte Palsson oft den Verein, manchmal jedes Jahr. Er spielte in Liverpool, in New York, in den Niederlanden, Schweden und zuletzt in der Schweiz beim



Foto: Arthur Schönbein

FC Zürich. Anfang 2019 kam er nach Darmstadt. Nach ein paar Startschwierigkeiten wurde er bei den Lilien zum unumstrittenen Führungsspieler. Palsson ist einer, der lautstark dirigiert, vor der Abwehr abräumt, seine Mann-

schaft nach vorne treibt und selbst vorangeht.

Kein Rhythmus in dieser Saison

Doch in dieser Saison kam er nicht wirklich in einen Lauf. Zunächst musste er eine Sperre aus der Vorsaison abbrummen,

dann rissen ihn immer wieder die Abstellungen für die Nationalmannschaft aus dem Rhythmus. Gerade einmal in fünf Partien stand er in der Startformation, einmal wurde er eingewechselt. Trotzdem erzielte er zwei Treffer. Keine schlechte

Bilanz für einen defensiven Mittelfeldspieler. Mit Palsson in ihren Reihen verloren die Lilien nur das Spiel gegen Paderborn. Das 0:4 war der bislang letzte Einsatz des Isländers, ein Tag, an dem die gesamte Mannschaft auf ganzer

Linie versagte. Aber gerade in den folgenden Spielen wurde der Isländer schmerzlich vermisst. Wenn Palsson seine Mitspieler in der entscheidenden Phase wachgerüttelt hätte, hätte es die knappen und unglücklichen Niederlagen gegen Düsseldorf und Hamburg womöglich nicht gegeben.

Palsson fehlt – und das womöglich bis Februar

Doch nach seiner letzten Länderspielabstellung war er angeschlagen zurück nach Darmstadt gekommen. Eine Finger-Verletzung entpuppte sich als Sehnenriss im Daumen, der nicht rechtzeitig behandelt wurde und mit einer aufwändigen Operation behoben werden musste. Hinzu kamen Knieprobleme, die ebenfalls einen kleineren Eingriff erforderlich machen. Doch wegen der Beisetzung seiner Mutter war dafür zunächst keine Zeit.

Anfangs waren die Lilien von einer Pause bis zum Jahresanfang ausgegangen. Später musste Trainer Markus Anfang einräumen, dass eine Rückkehr Palssons im Januar unwahrscheinlich sei. Vor dem Spiel gegen den Hamburger SV hatte der Coach außerdem erklärt, dass der Isländer „noch ein persönliches Thema“ habe, auf das er aber zunächst nicht näher eingehen wollte. Erst einige Tage später wurde klar, was der traurige Hintergrund war.

AUTOHAUS **ISER** RIEDSTADT

DAS AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region.

Es gibt wie schon vergangene Saison attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird be-

lohnt und am Ende gibt es ein großes TV-Gerät für den Gesamtsieger.

Nutzen Sie das praktische Online-Formular bei unserem Medienpartner Gerauer Rundblick auf www.gerauer-rundblick.de oder tippen Sie per E-Mail: tippspiel@gerauer-rundblick.de.

Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden. Viel Glück!

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

FC Augsburg – Eintracht Frankfurt

Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen

SV Darmstadt 98 – Würzburger Kickers

VfL Bochum – SV Darmstadt 98



Büroservice Stange

Service:

Telefon-Service

Vermietung:

Büroräume & Geschäftsadresse

Vermietung:

Besprechungsräume



Büro-Service-Stange
Business Center Darmstadt
Alsfelder Straße 7
64289 Darmstadt
Telefon 06151 669070
office@bueroservice-stange.de
www.bueroservice-stange.de

INDIVIDUELL · PERSÖNLICH · PROFESSIONELL



Der Promitipp:



Aytaç Sulu – Lilienlegende:		
FC Augsburg – Eintracht Frankfurt	0:1	
Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen	2:2	
Darmstadt 98 – Würzburger Kickers	3:1	
VfL Bochum – SV Darmstadt 98	1:1	
Peter Erbach – Autohaus Iser Riedstadt:		
FC Augsburg – Eintracht Frankfurt		2:2
Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen		2:1
Darmstadt 98 – Würzburger Kickers		2:0
VfL Bochum – SV Darmstadt 98		2:2

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Das Quizspiel für Jung und Alt



Wer kennt Darmstadt und Südhessen am besten?

KOPPSALAD

Das unterhaltsame Quizspiel für Jung und Alt

49,80 Euro
www.koppsalad.de
Versand möglich

Erhältlich im Buchhandel und in ausgewählten Verkaufsstellen!

Gude!

In Immobilienangelegenheiten zum Marktführer Südhessens

Sie möchten ...

- eine Immobilie kaufen
- eine schnelle Kreditzusage
- eine Immobilie verkaufen
- eine Immobilie vermieten
- eine Immobilie finanzieren
- eine Immobilie versichern
- Ihre bestehende Annuitätsrate gegen Arbeitslosigkeit, Berufsunfähigkeit absichern

Sie suchen ...

- eine Anschluss-Finanzierung (auch Fremdadlösungen)
- ein Forward-Darlehen
- Beratung / Betreuung von Bauträgern
- zinsgünstige KfW-Darlehen für die Modernisierung

App ins neue Zuhause!

Mit der neuen Immobilien-App der Sparkasse Darmstadt sind Sie 48 Stunden vor allen anderen über neue Angebote informiert.

Jetzt downloaden!

<https://www.sparkasse-darmstadt.de/immobilien>
Telefon: 06151 - 2816 100888
Rheinstr. 10 – 12
64283 Darmstadt

 Sparkasse Darmstadt ImmobilienCenter



Klimaschutz steht im Mittelpunkt bei ENTEGA Vereinsaktion 2020
SG Arheilgen zum Sieger Darmstadt gekürt

DARMSTADT (ac) – Der Ökoenergieversorger ENTEGA hat die Gewinner seiner diesjährigen Vereinsaktion bekannt gegeben. Bei dem Online-Wettbewerb, der in diesem Jahr unter dem Motto „Immer in Aktion: Für die Region & für das Klima“ stand, konnten regionale Vereine die Öffentlichkeit über ihre Projekte aus dem Bereich Klimaschutz abstimmen lassen. Für die Region Darmstadt wurde die SG Arheilgen mit einem Preisgeld von 2.000 Euro zum Sieger gekürt. Auf die Plätze zwei bis fünf, die sich gestaffelt über 500 Euro bis 1.500 Euro freuen können, wurden gewählt:

SV Kickers Hergershausen 1913, Freie Schule Seligenstadt-Mainhausen, SocialArts und der Sportverein für Rasse-, Schutz und Gebrauchshunde Darmstadt-Arheilgen 1913.

„Unser Online-Wettbewerb hat sich in diesem Jahr an Vereine gerichtet, die sich mit einem laufenden oder für 2021 geplanten Projekt rund um den Klimaschutz beworben haben. Als nachhaltig ausgerichtetes und handelndes Unternehmen ist uns gerade dieses Thema von besonderer Bedeutung. Und die rege Teilnahme der Vereine zeigt, dass der Klimaschutz wich-

tiger denn je ist“, sagt ENT-EGA-Geschäftsführer Thomas Schmidt.

Der Wettbewerb wurde aus Gründen der Chancengleichheit wieder in die sechs Regionen Bergstraße, Darmstadt, Mainz, Odenwald, Rheinhes-sen und Ried unterteilt. Nach Angaben der ENTEGA wurde für die Vereinsaktion, die zum fünften Mal ausgetragen wurde, ein Gesamtvolumen von 34.500 Euro ausgeschrieben. 63 Vereine haben an dem On-line-Wettbewerb teilgenom-men. Alle Gewinnvereine sind mit Vorstellung ihrer Pro-jekte unter www.entega.de/vereinsaktion aufgelistet.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

VOLLE
ÖKOENERGIE*
VORAUSS.

FÖRDERER
VON KULTUR
UND SPORT



...weil wir
DAS können!

• Verkauf, Montage
• und Kundendienst •



Aktuelle Neuheiten 2020/2021:
1. i-DOS Waschmaschine mit
Selbstdosierung
2. der komfortabelste Auto Clean
Trockner am Markt

Heydorn
HAUSGERÄTE
& Höco

Industriestraße 9 | 64331 Weiterstadt | Telefon: 0 61 51 - 31 81 40 | www.heydorn-hoeco.de



FAMILIENANZEIGEN

NACHRUF

Wir nehmen Abschied und trauern
um unser Ehrenmitglied

Hans Elser

Wir werden ihm ein treues und
ehrendes Andenken bewahren.

 Sportgemeinschaft Eiche Darmstadt 1951 e.V.
Markus Reitz, 1. Vorsitzender



Joggie auf Pixabay

Ohren, die Deine Sorgen nehmen.
Stimme, die Dich motiviert.
Hände, die Dich halten –
das ist unser Prinz Maynolf!

Du wirst uns immer beschützen

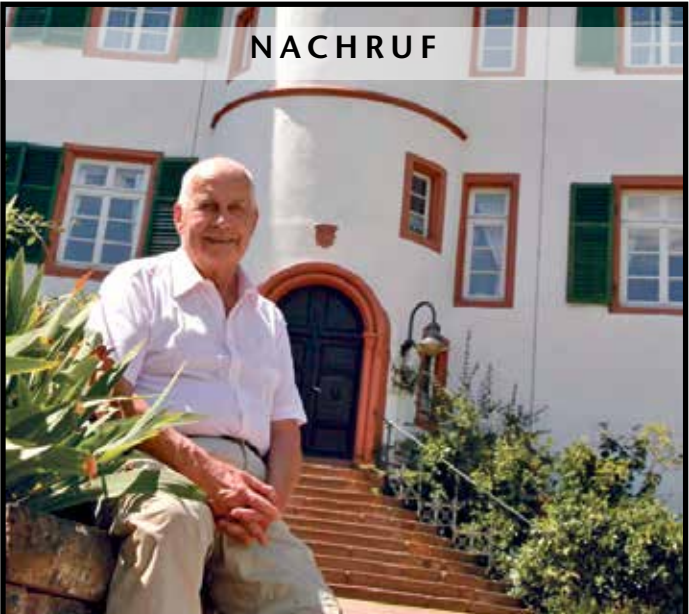
S.D. Maynolf Prinz
zu Erbach-Schönberg

* 13.5.1936 † 8.12. 2020

Familie Erbach-Schönberg
Familie Ellinger

Darmstadt und Haigerloch, im Dezember 2020

NACHRUF



Am Dienstag, 10. Dezember 2020, verstarb Maynolf Prinz zu Erbach-Schönberg im im Alter von 84 Jahren. Er hat mit seiner Familie in Bad König gelebt. Seine Kindheit hatte er auf Schloss Schönberg verbracht. Er hinterlässt seine Frau Solveig, seinen Sohn Peter und seine Tochter Isabelle sowie sechs Enkelkinder.

„Weihnachtsfeier auf die Hand“
Verschenken und Gutes tun – das Feier-3-Ticket



DARMSTADT (PR) Die Weihnachtsfeier mit Büffet, Tombola und Showeinlagen – in vielen Betrieben ist sie der krönende Abschluss des Jahres. Nur nicht im Pandemie-Jahr 2020. Als Ausweg und eine Art „Weihnachtsfeier to go“ haben ein Darmstädter Gastronom und ein Eventveranstalter die drei klassischen Elemente der Betriebsweihnachtsfeier in eine handliche Form zum Verschenken gebracht: das „Feier-3-Ticket“. Auch als bundesweite Hilfsaktion für gebeutelte Branchen.
Christian Wetter, Eigentümer einer Eventagentur, und Gastronom Sascha hatten die Idee zum Feier-3-Ticket. Es ist drei Dinge in einem: ein 35-Euro-Gutschein für ein schönes Abendessen, ein Tombola-Ticket und eine 4-Euro-Unterstützung für die Künstler- und Eventbranche. Es soll dazu beitragen, dass Gastronomie und Eventbranche überlebe. Attraktiv für Arbeitgeber: Es gibt Möglichkeiten, die Kosten steuerfrei geltend zu machen. Und so geht's: Unternehmen oder auch Privatpersonen kaufen über die Webseite www.feier-3-ticket.de ihr Kontingent an Tickets. Von den Gesamtkosten werden die Beträge für die Künstler- und Eventbranche sowie für die Restaurant-Gutscheine auf Treuhandkonten gelegt – bis sie von den Beschenkten abgerufen werden. Denn diese können selbst entscheiden, wer aus der Künstler- und Eventbranche von ihrem Ticket profitiert und auch wann, wo und mit wem sie ein schönes Essen genießen.
Weitere Infos und tickets auf www.feier-3-ticket.de

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“



Wir machen unsere Arbeit mit Menschen!

Und suchen:

- eine(n) **Steuerfachangestellte/n**,
- eine(n) **Steuerfachwirt/in** bzw. eine(n) **Bilanzbuchhalter/in**
- eine(n) **Steuerberateranwärter/in**

Sie suchen eine moderne, auf Steuerrecht spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei, in der Sie sich langfristig wohlfühlen?
Sie wünschen sich ein anspruchsvolles Aufgabengebiet und haben Lust auf Verantwortung?

Wir arbeiten miteinander mit klarem Verständnis der Aufgaben und damit verbundenen Verantwortlichkeiten. Wenn Sie im Team mit uns mehr erreichen möchten stehen wir Ihnen für einen ersten Kontakt gerne zur auch telefonisch zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner: Rechtsanwalt u. Steuerberater **Christian Huber**.

Mehr Informationen im Internet – Sie können uns gerne auch direkt Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an jobs@conaktiva.de senden.

conaktiva

Steuer- Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Fuhrmannstraße 6 · 64289 Darmstadt · Tel.: (0 61 51) 9 67 30 20 · www.conaktiva-recht.de



Dr. Ruch | Dr. Oehm | Dr. Jennert



RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK
DieRadiologen

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-Kernspintomografie
- Hochauflösende Multislice-Computertomografie
- CT-Koronarangiografie
- MRT des Herzens
- Digitale Mammografie
- Digitales Röntgen
- Knochendichtemessung
- 3D Ultraschall
- Brustkrebsfrüherkennung
- 3 Tesla MR-Mammografie

Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik
DieRadiologen

Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)
64331 Weiterstadt
Fon 0 61 51. 78 04-0
Fax 0 61 51. 78 04-200
www.dieradiologen-da.de
info@dieradiologen-da.de
Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt



sucht ab sofort

Bedienstete (w/m/d) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren.
Bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangsamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.
Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Frau Röhrig (06150-102-1010/ carmen.roehrig@jva-weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

VERTEILER/AUSLIEFERUNGSFAHRER

Wir suchen zur Verteilung unserer Monats- und Vierteljahresmagazine an Auslagestellen einen zuverlässigen Verteiler (m/w/d) als Selbständigen oder auf 450-€-Basis
Pkw-Führerschein und Fahrzeug ist Voraussetzung.

Bewerbungen bitte per Post oder E-Mail an:
Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt
info@udvm.de





Professionell,
unabhängig,
inhabergeführt

Wir möchten uns bei allen unseren Kunden
und Geschäftspartnern ganz herzlich für das
erfolgreiche Jahr 2020 bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein schönes und erholsames
Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021
und bleiben Sie gesund.

Reiner Dächert und Team

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt
Telefon: 06151 - 9 51 80 88 · Telefax: 06151 - 9 51 93 62
E-Mail: mail@daechert-immobilien.de
www.daechert-immobilien.de

Reiner Dächert  **Immobilien**